



**Caritas-Altenzentrum Albertus-Stift
Schulstraße 20 ++ 55435 Gau-Algesheim**

**Informationsblatt gemäß § 3 Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz WVBG
für Einrichtungen der Altenhilfe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden möchten wir Sie über unser allgemeines Leistungsangebot und über wesentliche Inhalte der für Sie in Betracht kommenden Leistungen informieren. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Aktuelle Informationen

In regelmäßigen Abständen berichten wir durch Aushänge, Plakate sowie durch mündliche Information über das Leben in unserer Einrichtung. Sie können sich ferner auf unserer Homepage oder über ausgelegte Schriften informieren.

Die Einrichtung

Die Einrichtung ist in der Trägerschaft der Caritas Altenhilfe St. Martin Rheinhessen gGmbH, die mit ihren Einrichtungen einen Teil der kirchlichen Caritas im Bistum Mainz bildet.

Das Caritas-Altenzentrum Albertus-Stift liegt am westlichen Rande Gau-Algesheims, umgeben von Weinlagen und Obstgärten. Im nahegelegenen Kern unseres Städtchens finden Sie Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie sowie Ärzte und eine Apotheke. Die nächstgelegene Bushaltestelle des Öffentlichen Nahverkehrs befindet sich maximal zehn Gehminuten entfernt. Der Bahnhof ist etwa 500 m entfernt.

Zweimal pro Woche fährt ein Kleinbus zu den beiden Lebensmittelmärkten der Stadt.

Unser Haus bietet 108 Bewohnerinnen und Bewohnern in 104 Einzel- und vier Doppelzimmern Platz. Einige Zimmer haben wir für die Kurzzeitpflege reserviert.

Die Wohnräume liegen um einen zentralen, glasgedeckten Lichthof herum, in dessen Grünzone ein witterungsunabhängiges Verweilen in angenehmem Ambiente möglich ist.

Das Gebäude ist von einer Gartenanlage mit ausreichender Zahl an Ruhebänken umgeben.

Besucher finden Parkplätze vor und hinter dem Haus. Im nördlichen Teil des Hauses findet sich ein völlig geschützter Außenbereich.

Ihr Privatbereich

Die Zimmer haben Größen zwischen ca. 24,0 qm² (Einzelzimmer) und 34,0 qm² (Doppelzimmer). Alle Zimmer verfügen über ein behindertenfreundliches Bad mit WC, Waschbecken und bodengleicher Dusche. Daneben sind die Räume bereits mit einem modernen, bequemen Pflegebett und Nachttisch sowie einem Einbauschränk mit Kühlschrank vormöbliert. Bringen Sie darüber hinaus eigene Möbel und liebgewordene Dinge mit, damit aus Ihrem Zimmer ein gemütliches Zuhause wird.

Ein eigener Kabelanschluss sowie ein Telefonanschluss (Anschlussvertrag durch eine Telefongesellschaft Ihrer Wahl) sind in jedem Zimmer vorhanden. Selbstverständlich gibt es an mehreren Stellen im Zimmer und in der Nasszelle Notruftasten, mit denen die Pflege Mitarbeiter ggf. zu Hilfe gerufen werden können.

Die Haltung von Kleintieren im Zimmer ist grundsätzlich möglich, bitte sprechen Sie uns an. Für die artgerechte Versorgung der Tiere müssten Sie allerdings selbst sorgen.

Gemeinschaftsräume und Einrichtungen

Ihnen stehen Räume zur Begegnung und Teilnahme am Gemeinschaftsleben des Hauses zur Verfügung. Für Nutzung dieser Räume wird kein gesondertes Entgelt erhoben. An der wohnlichen Ausgestaltung dieser Gemeinschaftsräume können sich die Bewohner gerne beteiligen und Ideen und Vorstellungen einbringen. Im Haus selbst finden Sie

- einen zentralen, glasgedeckten Lichthof mit Grünbereich
- Aufenthaltsbereiche
- Hauskapelle
- Frisörsalon (i.d.R. 2 x wöchentlich geöffnet)
- Aufenthalts-Räume „Clubraum“, „Schwalbennest“
- Speisesaal/ Multifunktionsraum

Die Gartenanlage findet sich hinter dem Gebäude.

Ein fahrbarer Kiosk und ein Obststand öffnen 1x pro Woche im Erdgeschoss.

Leistungen der Hauswirtschaft

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauswirtschaft sind mit verantwortlich für die Gestaltung einer wohnlichen Atmosphäre, für die Raumpflege, für die Beratung in hauswirtschaftlichen Angelegenheiten, sowie für die Wäscheversorgung. Bei der Reinigung der Wohnräume wird auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht genommen.

Bettwäsche können Sie von uns erhalten. Ihre eigenen Handtücher können Sie mitbringen. Privatwäsche muss gekennzeichnet werden. Dies übernehmen wir gerne für Sie gegen ein geringes Entgelt. Die Pflege der persönlichen Wäsche wird intern durch eigene Mitarbeiter vorgenommen. Die Wäsche muss waschmaschinen- und trocknergeeignet sein. Handwäsche können wir nicht leisten. Die chemischen Reinigungsartikel werden auf Wunsch an einen externen Dienstleister vermittelt.

Leistungen der Küche

Aufgabe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Küche ist es, Mahlzeiten nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen unter Berücksichtigung der Bewohnerwünsche und Bedürfnisse zuzubereiten und zu servieren. Bei Behinderung und Krankheit wird auf individuelle Bedürfnisse Rücksicht genommen und Ihren Fähigkeiten und Gewohnheiten Rechnung getragen. Unsere Küchenleitung ist verpflichtet, die Vertretung der Bewohnerinnen und Bewohner in die Planung der Mahlzeiten einzubeziehen. Wir halten ein Wahlangebot bei den Speisenkomponenten vor. Allerdings bitten wir zu berücksichtigen, dass es in einer Großverpflegung nicht möglich ist, für jeden Bewohner individuelle Gerichte zuzubereiten. Selbstverständlich bestimmen Sie selbst die Portionsgröße bei den Mahlzeiten. Von uns angegebene Essenszeiten sind als Kernzeiten zu verstehen. Die Essenszeiten sind nach Absprache in einem Zeitkorridor von 90 Minuten individuell veränderbar.

Wir bieten folgende im Entgelt enthaltene Mahlzeiten an:

- ein reichhaltiges Frühstück
- Mittagessen
- Nachmittagskaffee
- ein abwechslungsreiches Abendessen
- Spätmahlzeiten/ Zwischenmahlzeiten

Im Caritas Altenzentrum Albertus-Stift stehen Ihnen in unbegrenzter Menge warme Getränke (Tee, Kaffee) und kalte Getränke (Mineralwasser), zur Verfügung. Diese Getränke werden von den Mitarbeiter/innen der Hauswirtschaft und Pflege verteilt.

Spezielle, ärztlich verordnete, Diäten werden von der Vollkost abgeleitet.

Gäste von Bewohnerinnen und Bewohnern können gegen Entgelt an den Mahlzeiten teilnehmen. Wir bitten um Voranmeldung

Leistungen der Pflege

Ihnen wird die in Ihrer Situation erforderliche Hilfe zur Unterstützung zur teilweisen oder vollständigen Übernahme der Aktivitäten im Ablauf des täglichen Lebens angeboten. Die Pflege dient auch der Minderung sowie der Vorbeugung einer Verschlechterung der Pflegebedürftigkeit.

Ziel ist es, Ihre Selbständigkeit und Unabhängigkeit zu erhalten und dabei Ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten zu respektieren.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichten sich, Ihre Lebensgewohnheiten zu berücksichtigen und das Prinzip Ihrer Zustimmung zu den Pflegeleistungen zu achten.

Zu den Leistungen der Pflege gehören insbesondere Körperpflege, Ernährung und Unterstützung bei der Mobilität.

Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse erbracht. Wir orientieren uns an dem Modell einer Strukturierten Informationssammlung (SIS). Unser Pflege- und Betreuungskonzept kann Ihnen auf Wunsch gerne erläutert werden.

Die Planung der Pflege erfolgt möglichst mit Ihnen gemeinsam oder einer Person Ihres Vertrauens.

Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus der jeweiligen Zuordnung zu einem Pflegegrad. Bei Veränderungen des Pflegebedarfes passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf an.

Führt ein veränderter Pflegebedarf dazu, dass für Sie ein anderer Pflegegrad zutrifft, werden wir, mit Ihrem Einverständnis, Ihre Pflegekasse informieren. Über den Grad der Pflegebedürftigkeit entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK).

Zusätzliche Betreuungsleistungen

Wir bieten Ihnen zusätzliche Leistungen der Betreuung und Aktivierung an. Diese werden im Regelfall von der Pflegekasse vollständig getragen.

Zusatzleistungen

Kostenpflichtige Zusatzleistungen können Sie von uns in Anspruch nehmen:

Diese Leistungen sind in der Anlage zum Wohn- und Betreuungsvertrag aufgeführt.

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Wir erbringen auch Leistungen der medizinischen Behandlungspflege, soweit sie nicht vom behandelnden Arzt erbracht werden. Diese Leistungen werden im Rahmen der ärztlichen Behandlung entsprechend der ärztlichen Anordnung erbracht.

Die Versorgung mit den notwendigen Medikamenten erfolgt durch örtliche Vertragsapotheken. Wir übernehmen auf Ihren Wunsch in Kooperation mit den Vertragsapotheken die Bestellung sowie die Verwaltung und Aufbewahrung der Medikamente.

Natürlich sind Sie in der Wahl der Apotheke frei und können die Medikamentenversorgung auch selbst regeln.

Die freie Arztwahl wird ebenfalls garantiert. Wir sind Ihnen aber auf Wunsch gerne bei der Vermittlung ärztlicher Hilfe behilflich. Die hausärztliche Betreuung Ihrer Wahl übernehmen Ärzte in Gau-Algesheim und Umgebung. Zahnärzte und weitere Fachärzte befinden sich u.a. in Gau-Algesheim, Bingen und Ingelheim.

Leistungen des Sozialen Dienstes

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Sozialen Dienstes geben Ihnen die notwendigen Hilfen bei der Gestaltung Ihres Lebensraums und bei der Orientierung in Ihrem neuen Zuhause. Sie tragen auch Sorge, dass Sie Gelegenheit haben, an kulturellen, religiösen und sozialen Angeboten teilzunehmen. Sie stehen Ihnen, Ihren Angehörigen oder anderen Vertrauenspersonen für Einzelgespräche und Beratung zur Verfügung. Die Beratungsinhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Wir bieten spezielle Angebote zur individuellen Tagesgestaltung und kulturelle Veranstaltungen an. Sie werden an der Programmgestaltung beteiligt. Für die Angebote wird

in der Regel kein gesondertes Entgelt erhoben. Besonders kostenintensive Veranstaltungen können gegen Entgelt besucht werden. Die Entgelte werden bei der Ausschreibung der Veranstaltung bekannt gegeben und vorher mit dem Beirat des Hauses abgesprochen.

Gottesdienste beider Konfessionen finden regelmäßig in unserer Kapelle statt. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Wir vermitteln Ihnen auch gerne ein seelsorgliches Gespräch mit den zuständigen Seelsorgern.

Wir werden bei unseren Angeboten durch zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Gemeinde unterstützt.

Therapeutische Leistungen

Zur Vermeidung und zur Verminderung der Pflegebedürftigkeit können Sie sich Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation verordnen lassen. Hierzu gehören Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Wir werden bei der Pflegeplanung in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt auf Möglichkeiten der Rehabilitation achten und zur Sicherung des Rehabilitationserfolges mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten zusammenarbeiten.

Therapeutische Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie werden nach ärztlicher Verordnung in Ihrem Zimmer oder in den Räumen auf unserem Gelände durch zugelassene externe Therapeuten erbracht. Natürlich können Sie auch andere Therapeuten Ihres Vertrauens beauftragen. Therapeuten gibt es u.a. in Gau-Algesheim und Umgebung.

Leistungen der Haustechnik

Die Haustechnik ist verantwortlich für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung und Erhaltung Ihres persönlichen Wohnraumes, falls Sie oder Ihnen nahestehenden Personen dies nicht erledigen können.

Hilfestellungen und Dienste beim Ein- und Auszug können wir Ihnen gerne vermitteln.

Leistungen der Verwaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sind verpflichtet, Sie oder Ihre Angehörigen in Fragen der Kostenabrechnungen und im Umgang mit Kassen und Behörden vertrauensvoll zu beraten. Zu ihren Aufgaben gehört auch der Empfang von Besuchern, die Vermittlung an die zuständigen Ansprechpartner sowie die Entgegennahme und Weiterleitung von Telefonaten und Anfragen von Ihnen.

Leistungsentgelte

Die Entgelte werden ausschließlich in Verhandlungen zwischen den öffentlichen Leistungsträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträgern) und dem Träger der Einrichtung festgelegt. Das Ergebnis dieser Verhandlungen, die Vergütungsvereinbarung, kann jederzeit eingesehen werden. Die Entgeltbestandteile sind:

- Entgelt für Unterkunft (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für Verpflegung (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für allgemeine Pflegeleistungen (inkl. soziale Betreuung)
- Ausbildungsrefinanzierungsbetrag nach rheinland-pfälzischem Landesrecht
- Entgelt für Investitionsaufwendungen

Entgelterhöhungen

Natürlich sind auch bei uns Entgelterhöhungen nicht ausgeschlossen.

Die Entgelte werden immer für einen bestimmten Zeitraum zwischen dem Träger der Einrichtung, den Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern vereinbart. Nach Ablauf dieses Zeitraums können die Sätze neu verhandelt werden, wenn Einkaufspreise oder Personalkosten nachweislich gestiegen sind oder eine Steigerung absehbar ist. Diese Erhöhung muss Ihnen vier Wochen vorher angekündigt werden.

Auch die Preise für berechnete Zusatzleistungen können in gewissen Abständen der Preisentwicklung angepasst werden. Auch diese Preisanpassungen werden Ihnen vier Wochen vorher angekündigt.

Vertragsanpassung bei Veränderung des Pflege- und Betreuungsbedarfs

Wenn Ihr individueller Betreuungs- und Pflegebedarf zunimmt (oder auch abnimmt), bieten wir Ihnen eine entsprechende Anpassung der Pflege- und Betreuungsleistung an. Im Regelfall werden wir Sie auffordern, bei Ihrer Pflegekasse einen Höherstufungsantrag zu stellen. Wenn die Pflegekasse für Sie einen höheren Pflegegrad feststellt und Sie mit der Anpassung der Leistung einverstanden sind, erbringen wir die ihrem veränderten Hilfebedarf angepasste Leistung. Bei einer Höherstufung ist das selbstverständlich mit einer Entgelterhöhung verbunden. Der Gesetzgeber hat vorgesehen, dass der Bewohner einer Anpassung der Leistung nicht zustimmen muss. In diesem Fall kann das Heim aber eine Kündigung des Wohn- und Betreuungsvertrages in Betracht ziehen. Das Gesetz verpflichtet uns, auf diesen Sachverhalt ausdrücklich hinzuweisen.

Qualitätsmanagement/ Qualitätsprüfungen

Das Albertus-Stift hat ein umfassendes Qualitätsmanagement-System eingeführt. Wir versuchen unsere Leistung an anerkannten Standards zu orientieren und Fehler möglichst zu vermeiden. Die Qualität unserer Arbeit wird durch interne Maßnahmen weiterentwickelt. Sie wird aber auch in regelmäßigen Abständen durch externe Institutionen überprüft. Die Ergebnisse finden Sie als Aushang in unserem Eingangsbereich und auf unserer Homepage unter www.albertus-stift.de. Das Albertus-Stift ist zertifiziert nach der **DIN EN ISO 9001:2015**. Darüber hinaus ist die Einrichtung durch die BIVA mit dem „Grünen Haken“ als verbraucherfreundliches Heim ausgezeichnet. Die aktuellen Pflegenoten (gem. PTVS) sind am Schwarzen Brett des Hauses veröffentlicht. Das Magazin Focus zählte die Einrichtung 2016 zu den 5% der besten Einrichtungen in Deutschland.

Anregungen und Beschwerden

Ihre Anregungen oder Beschwerden nehmen wir gerne entgegen. Sie helfen uns, unsere Arbeit zu verbessern. Gerne können Sie Ihre Anregungen und Beschwerden schriftlich in den Briefkasten an unserem „Jahreszeitenbaum“ im Erdgeschoss einwerfen.

Die Heimleitung nimmt sich aber auch gerne Zeit für Ihr Anliegen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin in der Verwaltung.

Im Vertrag finden Sie darüber hinaus weitere Ansprechpartner, an die Sie sich wenden können.

Interessenvertretung

Ihre Interessen werden auch vertreten durch den von allen Bewohnerinnen und Bewohnern gewählten Einrichtungsbeirat (Heimbeirat). Auch diese Personen unterstützen Sie bei Fragen und nehmen Anregungen oder Beschwerden entgegen. In diesem Gremium arbeiten auch gewählte Angehörige von Bewohnern mit.

Regelmäßige Informationen erhalten Ihre Angehörigen z. B. Informationsschreiben oder Aushänge.

Mit freundlichen Grüßen

Gau-Algesheim, Juni 2021

Constanze Peil
Einrichtungsleitung

